

QUEST-Kriterien – Merkmale für eine robuste und innovative Forschung (MERIT)

Die folgenden Kriterien beziehen sich auf Qualität, ethische Prinzipien, offene Wissenschaft und Translation von Forschungsprojekten am BIH. Ziel ist es, die Robustheit, Reproduzierbarkeit und Nachvollziehbarkeit des eingereichten Forschungsvorhabens an Hand der folgenden Fragen abzubilden und somit das vorhandene Innovationspotential für die biomedizinische Forschung am BIH bestmöglich zu fördern.

1. Auswahl und Herleitung der Fragestellung („Priority Setting“)

Stellen Sie anhand einer Tabelle oder Screenshots dar, wie Sie die bereits existierende Evidenz/Literatur zu Ihrer Fragestellung systematisch überprüft haben. Beschreiben Sie Ihre Suchstrategie (verwendete Suchbegriffe, logische Operanden, Datum der Suche und Ergebnisse/Hits) und wie Sie die Ergebnisse für die Herleitung Ihrer Fragestellung berücksichtigt haben.

Beruhet Ihre Fragestellung auf noch nicht veröffentlichten Daten, z.B. im Rahmen einer Validierungsstudie, erläutern Sie die Herleitung der Fragestellung anhand der Ihnen verfügbaren Daten.

2. Strategien wissenschaftlicher Sorgfalt („Strategies of Scientific Rigor“)

Skizzieren Sie Strategien wissenschaftlicher Sorgfalt, die für die Durchführung und Auswertung Ihres spezifischen Forschungsprojekts gelten. Setzen Sie sich schwerpunktmäßig und detailliert mit den für Ihr spezifisches Projekt gültigen **Strategien zur Reduktion des Risikos von Bias** auseinander.

Des Weiteren äußern Sie sich bitte im Kontext Ihres konkreten Projektes zu

- Sex- und Genderspezifischen Überlegungen
- Verwendung von standardisierten Protokollen und Guidelines

Fragen zum Studiendesign, Setting und statistischer Analyse beantworten Sie bitte im Rahmen des Projektantrages.

3. Transparenz und Verbreitung der Ergebnisse („Transparency and Dissemination of Results“)

Beschreiben Sie Strategien für die Transparenz Ihres Forschungsprojekts und für die Verbreitung Ihrer Ergebnisse. Berücksichtigen Sie dabei die folgenden Aspekte:

- (Prä)Registrierung der Studie
- Verfügbarkeit des Studienprotokolls
- Verfügbarkeit von Rohdaten, Analyseprotokollen und Codes (offene Daten)
- Open-Access-Publikationen, Open Source
- Veröffentlichung aller Ergebnisse, einschließlich Null- und unerwarteter Ergebnisse
- Verwendung von Leitlinien für Forschungsberichte (Reporting Guidelines)

4. Stakeholder Engagement

Beschreiben Sie, wie und in welchen Phasen Ihrer Forschung relevante Stakeholder (z.B. Studienteilnehmer*innen, Patient*innenorganisationen, Förderer, Forschende etc..) zu Ihrem Vorhaben beitragen.

Kontakt: Dr. Miriam Kip, Referentin Indikatoren & Inzentivierung am QUEST Center sowie Charité-Beauftragte für Inzentivierung und Indikatoren (miriam.kip@bihealth.de).